



tse:nit | Schnittstelle Import  
Wirtschaftsgüter

—  
gültig ab Version 7.4



**tse:nit**  
Mehr Produktivität. Mehr Erfolg.



Wolters Kluwer | Software+Services  
Deutschland

Maximizing Value for Customers

## Inhalt

1	Grundlagen für den Import .....	3
2	Metafile .....	3
2.1	Die Metafilestruktur	3
2.1.1	Aufgliederung Metafile	3
2.1.2	Form Metafile	4
2.1.3	Verschachtelung der Objekte	4
2.1.4	Kopfbereich	4
2.2	Objekte des Metafiles	6
2.2.1	Anlagevermögen	6
3	Beispiel für ein Metafile .....	11
4	Anhang .....	15
4.1	Abschreibungsarten	15
4.2	Bewegungsarten	16

Der Import von Wirtschaftsgüter in das System tse:nit erfolgt ausschließlich über das Abschreibungsverzeichnis. Das System tse:nit verarbeitet nur Dateien (nachfolgend Metafile genannt), die die Wirtschaftsgüter in einer verbindlichen Form enthalten.

Wir empfehlen ihnen je Import-Datei eine maximale Anzahl von 60000 Einzel-Datensätzen nicht zu überschreiten. Beim Import umfangreicherer Datenbestände ist es ratsam, die Datensätze auf mehrere Importdateien aufzuteilen. Die Aufteilung auf mehrere Importdateien dient der Performance und schont Arbeitsspeicher-Ressourcen.

## 1 Grundlagen für den Import

- Die Wirtschaftsgüter für einen Mandaten stehen in einem eigenen Metafile.
- Die Wirtschaftsgüter für ein Wirtschaftsjahr stehen in einem eigenen Metafile.
- Die Kontenrahmen von tse:nit und Fremdsystem sollten übereinstimmen.
- Der Wirtschaftsjahreszeitraum (Beginn Wirtschaftsjahr Ende Wirtschaftsjahr) muss in beiden Systemen übereinstimmen.
- Die Basiswährungen beider Systeme sollten übereinstimmen.

## 2 Metafile

Der Präfix des Dateinamens für ein Metafile ist nicht an die 8:3-Konvention gebunden. Vorgeschlagen wird Wirtschaftsgut\_SYS\_X.mta, dabei steht SYS für das Herkunftssystem und X für die Mandantenummer.

Beispiel: Wirtschaftsgut\_WP3\_248.mta

### 2.1 Die Metafilestruktur

Für einen korrekten Import von Wirtschaftsgütern aus Fremdsystemen gelten bzgl. der Struktur und Schachtelung der Objekte Regeln.

#### 2.1.1 Aufgliederung Metafile

- Allgemeine Eigenschaften - Kopfbereich
- Mandanten Eigenschaften - Objekt ANLAGEVERMÖGEN
- Wirtschaftsgut Eigenschaften - Objekt WIRTSCHAFTSGUT
- Properties zu Grundangaben - Objekt GRUNDANGABEN
- Properties zu Zugang - Objekt ZUGANG
- Properties zu Kostenstellen - Objekt KOSTENSTELLEN
- Properties zu Standorten - Objekt STANDORT
- Kostenstellenzuordnung zu Standort - Objekt STANDEIGENSCHAFTEN
- Properties zu Bewegungen - Objekt BEWEGUNG
- Properties zu AfA-Zeitraum - Objekt AFAZEITRAUM

### 2.1.2 Form Metafile

Kopfbereich

```

...
[Anlagevermögen]
  [Wirtschaftsgut]
    [Grundangaben]
      ...
      [Zugang]
        ...
        [END]
    [END]
  [Kostenstelle]
    ...
    [Standort]
      ...
      [StandEigenschaften]
        ...
        [END]
    [Bewegung]
      ...
      [AfAZeitraum]
        ...
        [END]
  [END]
[END]

```

Die Einrückungen im Metafile sind nicht zwingend erforderlich, erhöhen aber die Lesbarkeit.

### 2.1.3 Verschachtelung der Objekte

- Ein Metafile kann mehrere Objekte Anlagenvermögen enthalten (z. Z. nur ein Objekt genutzt).
- Ein Objekt ANLAGENVERMÖGEN enthält Objekte vom Typ Wirtschaftsgut (mind. ein Objekt).
- Ein Objekt WIRTSCHAFTSGUT muss ein Objekt vom Typ Grundangaben enthalten (ein Objekt).
- Ein Objekt GRUNDANGABEN kann Objekte vom Typ ZUGANG enthalten (0 bis n Objekte).
- Ein Objekt WIRTSCHAFTSGUT kann Objekte vom Typ KOSTENSTELLE enthalten (0 bis n Objekte).
- Ein Objekt WIRTSCHAFTSGUT kann Objekte vom Typ STANDORT enthalten (0 bis n Objekte).
- Ein Objekt STANDORT kann Objekte vom Typ STANDEIGENSCHAFTEN enthalten (0 bis n Objekte).
- Ein Objekt WIRTSCHAFTSGUT kann Objekte vom Typ BEWEGUNG enthalten (0 bis n Objekte).
- Ein Objekt WIRTSCHAFTSGUT kann ein Objekte vom Typ AFAZEITRAUM enthalten (ein Objekt).

### 2.1.4 Kopfbereich

Der Kopfbereich enthält allgemeine Informationen. Die Felder, die mit einem "X" gekennzeichnet sind, müssen angegeben werden.

Property	Beschreibung	
ExportedSystem	Herkunftssystem der Daten z.B.: tse:nit-Austauschformat Curadata-Line Wago-Line DATEV WP3 SBS	X

Property	Beschreibung	
	Unknown	
LangVer	Genutzte Sprachversion des Metafiles; die hier angegebenen Beispiele nutzen die Version 1.00.	
WorkstationID	Nummer zur Identifikation der Workstation, bei der der Export vorgenommen wurde. In der Regel genügt die Angabe 0.	
Comment	Hier können Sie einen kurzen Text einfügen.	

**Beispiel:**

ExportedSystem="Curadata-Line"

LangVer="1.00"

WorkstationID="0"

Comment="Hier können Sie einen kurzen Text einfügen"

...

## 2.2 Objekte des Metafiles

### 2.2.1 Anlagevermögen

Das Objekt ANLAGEVERMÖGEN enthält Angaben zum Mandanten und dessen Wirtschaftsjahresdaten. In der gegenwärtigen Version werden unterschiedliche Zeiträume nicht unterstützt.

Property	Beschreibung	
PlMandantNr	Die Mandantenummer 1 - 9999999999	X
PdtStichtag	Enddatum des Wirtschaftsjahres in Form TT.MM.JJJJ	X
pbBuchungskreis	Wenn Mandant Buchungskreise hat = True Property nicht oder =False übergeben, wenn Mandant keine Buchungskreise hat.	

Beispiel:

```
...
[Anlagevermögen]
plMandantNr="248"
pdtStichtag="31.12.2011"
...
```

#### 2.2.1.1 Wirtschaftsgut

Das Objekt WIRTSCHAFTSGUT enthält selbst keine Properties. Es enthält die Sub-Objekte GRUNDANGABEN, KOSTENSTELLE, STANDORT, BEWEGUNGEN und AFAZEITRAUM.

Die Felder, die mit einem "X" in der Spalte Mussfeld gekennzeichnet sind, müssen angegeben werden.

##### 2.2.1.1.1 Grundangaben

Das Objekt GRUNDANGABEN beschreibt das jeweilige Wirtschaftsgut. Für jedes Wirtschaftsgut ist ein Objekt GRUNDANGABEN zu generieren.

Property	Beschreibung	Mussfeld
pINr	Nummer für das Wirtschaftsgut 1 - 9999999999	X
plAnlStammKontoNr	Kontonummer - Stammkonto 1 - 9999999999	X
psAnlStammKontoBez	Kontobezeichnung des Stammkontos Zeichenfolge mit maximal 255 Zeichen	
psBezeichnung	Bezeichnung Wirtschaftsgut Zeichenfolge mit maximal 255 Zeichen	X
psKurzBezeichnung	Kurzbezeichnung Zeichenfolge mit maximal 15 Zeichen	
pdtAnschaffungsdatum	Anschaffungsdatum in der Form TT.MM.JJJJ	X
pdtAFABeginn	Datum AfA Beginn in der Form TT.MM.JJJJ	
psNoAfaArt	Bezeichnung der No-Afa-Art (plNoAfaArt_Id verwenden)	
plNoAfaArt_id	ID der No-Afa-Art siehe Tabelle 1 Abschreibungsarten im Anhang	
pbyBemessungsgrundlage	No-Afa Abschreibungsgrundlage 0 = Anschaffungskosten	

Property	Beschreibung	Mussfeld
	1 = Buchwert	
pcBmglBetrag	Bemessungsgrundlage für No-AfA	
plNDJahre	Nutzungsdauer - Jahre	X
plND Monate	Nutzungsdauer - Monate	X
plRNDJahreVorAfA	Restnutzungsdauer vor AfA - Jahre	
plRNDMonateVorAfA	Restnutzungsdauer vor AfA - Monate	
plRNDJahreNachAfA	Restnutzungsdauer nach AfA- Jahre	
plRNDMonateNachAfA	Restnutzungsdauer nach AfA - Monate	
pcAnschaffungskosten	Anschaffungskosten	X
pcNeuzugangGrundkosten	Grundkosten	
pcNeuzugangNebenkosten	Nebenkosten	
pcBuchwertAnfangWJ	Buchwert zu Anfang Wirtschaftsjahr	X
pcNoAfAProzent	No-AfA Prozent	
pcNoAfABetrag	No-AfA Betrag	
plNoAfAJahr	Gegenwärtige Jahresanzahl, die No-AfA wirksam ist	
pckumNoAfAVorjahr	No-AfA kumuliert Vorjahr	
pcTeilAfABetrag	Teilwert-AfA Betrag	
pckumTeilAfAVorjahr	Teilwert-AfA kumuliert Vorjahr	
pcBuchwertEndeWJ	Buchwert am Ende Wirtschaftsjahr	X
pckumGesamtAfA	kumulierte Gesamt AfA bis akt. Jahr (No-+So-+Teil-AfA)	X
pcWertBweG	Wert laut Bewertungsgesetz	X
pbyAnsatzVSt	vermögenssteuerlicher Ansatz Wird nicht importiert	
psLieferant	Lieferant Zeichenfolge mit maximal 255 Zeichen	X
psZusatzText	Zusatztext Zeichenfolge mit maximal 255 Zeichen	
pdtdatumAbgang	Datum Abgang in der Form TT.MM.JJJJ	
plKostenstellenID	ID der Kostenstelle Wird nicht importiert	
plSoAfAArt_ID	ID der Sonderabschreibungsart siehe Tabelle 1 Abschreibungsarten im Anhang	
pckumSoAfAVorjahr	kumulierte Sonderabschreibung einschl. Vorjahr	
pcSoAfABmgl	Bemessungsgrundlage für Sonderabschreibung	
pcSoAfABetrag	Sonderabschreibung Betrag im aktuellen Jahr	
plSoAfAJahr	gegenwärtige Jahresanzahl, die Sonderabschreibung wirksam ist	
pcSoAfAProzent	Sonderabschreibung Prozent im aktuellen Jahr	
pcSoAfAVerbrauchtProzentVorjahr	verbrauchte Sonderabschreibung in Prozent einschl. Vorjahr	
pcSoAfARestProzent	Sonderabschreibung Rest Prozent	
pcSoAfARestBetrag	Sonderabschreibung Rest Betrag	
plRestBZSoAfA	Sonderabschreibung Rest Begünstigungszeitraum in Jahren	
psTextSonderAfA	Sonderabschreibung Text (plSoAfAArt_ID verwenden)	

Property	Beschreibung	Mussfeld
pbyAbschreibungsform	Abschreibungsform (Steuer-, Handelsrecht) Wirtschaftsgut und AfA nach 0 = Steuerrecht 1 = Handelsrecht 2 = kalkulatorisch 3 = Fremdwährung	
pbyHerkunft	Herkunft (Privat-, Betriebsvermögen) 0 = Betriebsvermögen 1 = Privatvermögen	
plRahmenKontoNr	Rahmenkonto, auf dem das Stammkonto basiert	
plSonderposten	1 - die Sonderabschreibung wird als Sonderposten geführt	
pcSoPoKumVorjahr	Die kumulierten Werte für den Sonderposten aus dem Vorjahr	
pcSoPoEinstellungAktJahr	Die Sonderposteneinstellung für das aktuelle WJ	
pcSoPoAufloesungAktJahr	Die Sonderposten Auflösung für das aktuelle WJ	
pcSoPoGesamt	Der Gesamtwert des Sonderpostens	
pcSoAfAGesamt	Gesamte Sonderabschreibung	
psFremdSoAfAArt	Gesetzesgrundlage	
pcAHKEndeWJ	AHK zu Ende WJ	
pckumSoAfAVorjahr	Kumulierte Sonderabschreibung bis einschl. Vorjahr	
plNrBuchungskreis	Nummer des Buchungskreises	
PsKostNr1	Kostenstellenummer im Kostenkreis 1	
PsKostNr2	Kostenstellenummer im Kostenkreis 2	
PsKostNr3	Kostenstellenummer im Kostenkreis 3	
pbNegativesWG	Negatives Wirtschaftsgut True = Wirtschaftsgut wird negativ geführt darf nur für Ergänzungsbilanzen mit True besetzt sein False = Wirtschaftsgut wird nicht negativ geführt (default)	

Beispiel siehe unter Kapitel 3 Beispiel für ein Metafile.

#### 2.2.1.1.1.1 Zugang

Das Objekt ZUGANG ist ein Sub-Objekt des Objekts GRUNDANGABEN und enthält die Zugangsaufteilung zu dem im Objekt GRUNDANGABEN beschriebenen Wirtschaftsgut. Für jeden Zugang ist ein Objekt ZUGANG zu generieren.

Property	Beschreibung	Mussfeld
psBezeichnung	Bezeichnung des Zugangs	X
pcWert	Betrag des Zugangs	X

Beispiel siehe unter Kapitel 3 Beispiel für ein Metafile.

#### 2.2.1.1.2 Kostenstelle

Das Objekt KOSTENSTELLE beschreibt die Kostenstellenaufteilung zu dem im Objekt GRUNDANGABEN beschriebenen Wirtschaftsgut. Für jede aufgeteilte Kostenstelle ist ein Objekt KOSTENSTELLE zu generieren.

Property	Wert	Mussfeld
psKostenstelle	Nummer Kostenstelle der Aufteilung	X
plKreis	Nummer Kostenkreis der Aufteilung	X
pcBetrag	Betrag der Aufteilung	

pcProzent	Prozentwert der Aufteilung	
-----------	----------------------------	--

Beispiel siehe unter Kapitel 3 Beispiel für ein Metafile.

### 2.2.1.1.3 Standort

Das Objekt STANDORT enthält die Standortaufteilung zu dem im Objekt GRUNDANGABEN beschriebenen Wirtschaftsgut. Für jeden Standort ist ein Objekt STANDORT zu generieren. Es enthält das Sub-Objekt STANDEIGENSCHAFTEN.

Property	Wert	Mussfeld
psBezeichnung	Bezeichnung des Standorts Zeichenfolge mit maximal 50 Zeichen	X
plStandortNr	Nummer des Standort	X
pdtDatumVon	Beginn der Aufteilung (ist zwingend mit einem Wert im Format TT.MM.JJJJ zu füllen)	X
pdtDatumBis	Ende der Aufteilung (ist zwingend mit einem Wert im Format TT.MM.JJJJ zu füllen)	X

Beispiel siehe unter Kapitel 3 Beispiel für ein Metafile.

#### 2.2.1.1.3.1 StandEigenschaften

Das Objekt STANDEIGENSCHAFTEN ist ein Sub-Objekt des Objekts STANDORT und enthält die Kostenstellenzuordnung zu einem Standort.

Property	Wert	Mussfeld
plKostenkreis	Nummer des Kostenkreis	X
psKostenstelle	Nummer der Kostenstelle	X

Beispiel siehe unter Punkt 3 (Beispiel für ein Metafile).

#### 2.2.1.1.4 Bewegung

Das Objekt BEWEGUNG beschreibt Einzelbewegungen zu dem im Objekt GRUNDANGABEN beschriebenen Wirtschaftsgut. Für jede Bewegung ist ein Objekt BEWEGUNG zu generieren.

Property	Beschreibung	Mussfeld
pbyBewegungsart	Art der Bewegung siehe Tabelle unter 4.2 Bewegungsarten im Anhang	X
pcBetrag	Betrag der Bewegung	
pcBetragBrutto	Bruttobetrag der Bewegung	X
pdtBelegdatum	Datum der Bewegung in der Form TT.MM.JJJJ	
psText	Text Zeichenfolge mit maximal 255 Zeichen	
psBelegNr	Beleg-Nummer Zeichenfolge mit maximal 50 Zeichen	
pcBetragFremdWährung	Betrag-Fremdwährung wird nicht importiert (Import immer in Basiswährung)	
plLandNr	Land-Fremdwährung wird nicht importiert	
pcErlösVerkauf	Verkaufserlös	
plBuchMonat	Buchungsmonat wird nicht importiert	

Property	Beschreibung	Mussfeld
plBuchungsnummer	Buchungsnummer wird nicht importiert	
plNrKtoUmbuchung	Konto-Nr. Umbuchung wird nicht importiert	
plNrWGUmbuchung	Wg-Nr. Umbuchung wird nicht importiert	
plAbgangGewinnVerlust	Gewinn/Verlust-Kennzeichen für Abgang 1 = Gewinn 2 = Verlust	
pbyZuschussTyp	Kennzeichen für öffentliche Zuschüsse 0 = nicht öffentlich 1 = öffentlich	
psZuschussGeber	Zuschussgeber Zeichenfolge mit maximal 100 Zeichen	
pcWaehrung	Währung 0 = DEM 1 = EUR	
pbyBerechnungskenner	Gibt an wie die Bewegung berechnet wird 0 = Keine Berechnung 1 = Manuelle Eingaben (bei manueller AfA) 2 = Brutto -> Netto 3 = Netto -> Brutto 4 = Prozent von AHK 5 = Minderung AHK	
pcProzentVonAHK	Gibt den Prozentsatz von den AHK an (pbyBerechnungskenner = 4)	

Beispiel siehe unter Kapitel 3 (Beispiel für ein Metafile).

### 2.2.1.1.5 AfAZeitraum

Das Objekt AFAZEITRAUM beschreibt einen Abschreibungszeitraum innerhalb des Wirtschaftsjahres zu dem im Objekt GRUNDANGABEN enthaltenen Wirtschaftsgut. Für jeden Abschreibungszeitraum ist ein Objekt AFAZEITRAUM zu generieren.

Property	Beschreibung	Mussfeld
pcAfABetrag	Abschreibungsbetrag	X
pcAnschaffungskosten	Anschaffungskosten	X
pcBuchwert	Buchwert	X
pdtVon	Beginn	X
pdtBis	Ende	X
peBmgl	Bemessungsgrundlage 0 - Anschaffungskosten (Standardwert) 1- Buchwert	
plAnteil	Anteil des Zeitraums in Monaten	X
plRestnutzungsdauer	Restnutzungsdauer zum Beginn des Zeitraum in Monaten	X

### 3 Beispiel für ein Metafile

```
ExportedSystem=" Unknown"
LangVer="3.00"
WorkstationID="0"
Comment="Wirtschaftsgueter"
[Anlagevermögen]
  plMandantNr=40
  pdtStichtag=31.12.2009
  [Wirtschaftsgut]
    [Grundangaben]
      plAnlStammKontoNr=300
      plRahmenKontoNr=300
      plNoAfAArt_Id=3
      psNoAfAArt=linear, Pro Rata Temporis
      plNr=1
      psBezeichnung=Funkgerät
      psKurzBezeichnung=Funkgerät
      pdtAnschaffungsdatum=01.03.2009
      plNDJahre=5
      pdtAfABeginn=01.03.2009
      pcBmglBetrag=13333,25
      plRNDJahreVorAfA=5
      pcNoAfAProzent=16,67
      pcNoAfABetrag=2222,25
      plNoAfAJahr=1
      pckumGesamtAfA=2222,25
      pcBuchwertEndeWJ=11111
      pcWertBweG=11111
      plRNDJahreNachAfA=4
      plRNDMonateNachAfA=2
      pcSoAfABmgl=13333,25
      pcAfaLinear=2666,65
    [END]
    [Bewegung]
      pbyBewegungsart=1
      pdtBelegdatum=01.03.2009
      pcBetrag=13333,25
      pcBetragBrutto=13333,25
      pcWaehrung=1
      pbyBerechnungskenner=2
    [END]
    [AfAZeitraum]
      pcAfABetrag=2222,25
      pcAnschaffungskosten=13333,25
      pcBuchwert=13333,25
      pdtVon=01.03.2009
      pdtBis=31.12.2009
      plAnteil=10
      plRestnutzungsdauer=60
    [END]
  [END]
  [Wirtschaftsgut]
    [Grundangaben]
      plAnlStammKontoNr=320
```

plRahmenKontoNr=320  
plNoAfAArt\_Id=3  
psNoAfAArt=linear, Pro Rata Temporis  
plNr=100  
psBezeichnung= Kleinbus  
psKurzBezeichnung= Kleinbus  
pdtAnschaffungsdatum=01.04.2006  
plNDJahre=10  
pdtAfABeginn=01.04.2006  
pbyBemessungsgrundlage=1  
pcBmglBetrag=27000  
plRNDJahreVorAfA=7  
plRNDMonateVorAfA=3  
pcAnschaffungskosten=30000  
pcBuchwertAnfangWJ=27000  
pcNoAfAProzent=10  
pcNoAfABetrag=3724  
pckumNoAfAVorjahr=3000  
plNoAfAJahr=4  
pckumGesamtAfA=6724  
pcBuchwertEndeWJ=23276  
pcWertBweG=23276  
plRNDJahreNachAfA=6  
plRNDMonateNachAfA=3  
pcSoAfABmgl=30000  
plBerechnungsform=1  
pcAfaLinear=3724,14  
[END]  
[Kostenstelle]  
psKostenstelle=1  
plKreis=1  
pcBetrag=7500  
pcProzent=25  
[END]  
[Kostenstelle]  
psKostenstelle=8  
plKreis=1  
pcBetrag=7500  
pcProzent=25  
[END]  
[Kostenstelle]  
psKostenstelle=12  
plKreis=1  
pcBetrag=7500  
pcProzent=25  
[END]  
[Kostenstelle]  
psKostenstelle=14  
plKreis=1  
pcBetrag=7500  
pcProzent=25  
[END]  
[AfAZeitraum]  
pcAfABetrag=3724  
pcAnschaffungskosten=30000  
pcBuchwert=27000  
pdtVon=01.01.2009

pdtBis=31.12.2009  
peBmgl=1  
plAnteil=12  
plRestnutzungsdauer=87  
[END]  
[END]  
[Wirtschaftsgut]  
[Grundangaben]  
plAnlStammKontoNr=320  
plNoAfAArt\_Id=3  
psNoAfAArt=linear, Pro Rata Temporis  
plNr=121  
psBezeichnung=Transporter  
psKurzBezeichnung=Transporter  
pdtAnschaffungsdatum=01.01.2008  
plNDJahre=10  
pdtAfABeginn=01.01.2008  
pbyBemessungsgrundlage=1  
pcBmglBetrag=54000  
plRNDJahreVorAfA=9  
pcAnschaffungskosten=60000  
pcBuchwertAnfangWJ=54000  
pcNoAfAProzent=10  
pcNoAfABetrag=6000  
pckumNoAfAVorjahr=6000  
plNoAfAJahr=2  
pckumGesamtAfA=12000  
pcBuchwertEndeWJ=48000  
pcWertBweG=48000  
plRNDJahreNachAfA=8  
pcSoAfABmgl=60000  
plBerechnungsform=1  
pcAfaLinear=6000  
[Zugang]  
psBezeichnung=Überführungskosten  
pcWert=1500  
[END]  
[Zugang]  
psBezeichnung=Sonderausstattung  
pcWert=3500  
[END]  
[Zugang]  
psBezeichnung=Fahrzeug  
pcWert=55000  
[END]  
[END]  
[AfAZeitraum]  
pcAfABetrag=6000  
pcAnschaffungskosten=60000  
pcBuchwert=54000  
pdtVon=01.01.2009  
pdtBis=31.12.2009  
peBmgl=1  
plAnteil=12  
plRestnutzungsdauer=108  
[END]  
[END]

```
[Wirtschaftsgut]
[Grundangaben]
  plAnlStammKontoNr=350
  plRahmenKontoNr=350
  plNoAfAArt_Id=3
  psNoAfAArt=linear, Pro Rata Temporis
  plNr=120
  psBezeichnung=Bagger
  psKurzBezeichnung=Bagger
  pdtAnschaffungsdatum=01.01.2007
  plNDJahre=10
  pdtAfABeginn=01.01.2007
  pbyBemessungsgrundlage=1
  pcBmglBetrag=90000
  plRNDJahreVorAfA=8
  pcAnschaffungskosten=100000
  pcBuchwertAnfangWJ=90000
  pcNoAfAProzent=10
  pcNoAfABetrag=11250
  pckumNoAfAVorjahr=10000
  plNoAfAJahr=3
  pckumGesamtAfA=21250
  pcBuchwertEndeWJ=78750
  pcWertBweG=78750
  plRNDJahreNachAfA=7
  pcSoAfABmgl=100000
  plBerechnungsform=1
  pcAfaLinear=11250
[END]
[Standort]
  psBezeichnung=Baustelle Gebirgshotel
  plStandortNr=27
  pdtDatumVon=01.12.2008
  pdtDatumBis=01.02.2010
  [StandEigenschaften]
    plKostenkreis=1
    psKostenstelle=11
  [END]
  [StandEigenschaften]
    plKostenkreis=2
    psKostenstelle=21
  [END]
[END]
[AfAZeitraum]
  pcAfABetrag=11250
  pcAnschaffungskosten=100000
  pcBuchwert=90000
  pdtVon=01.01.2009
  pdtBis=31.12.2009
  peBmgl=1
  plAnteil=12
  plRestnutzungsdauer=96
[END]
[END]
[END]
END_OF_FILE
```

## 4 Anhang

### 4.1 Abschreibungsarten

ID-Nr.	Bezeichnung	Rechtsgrundlage
1	keine Abschreibung	
2	linear, vereinfacht	§ 7 Abs. 1 Satz 1 EStG
3	linear, Pro Rata Temporis	
4	degressiv, vereinfacht, Wechsel linear	
5	degressiv, pro Rata Temporis, Wechsel linear	
6	degressiv, vereinfacht, manueller Wechsel linear	
7	degressiv, pro Rata Temporis, manueller Wechsel linear	
8	Voll-AfA (Abschreibung im 1. Jahr)	
9	manuelle Abschreibung	
10	lineare Gebäude-AfA 4%	§ 7 Abs. 1 Satz 1 EStG
11	lineare Gebäude-AfA 2%	§ 7 Abs. 4 Satz 2a EStG
12	lineare Gebäude-AfA 2,5%	§ 7 Abs. 4 Satz 2b EStG
13	degressive Gebäude-AfA 3,5/2/1%	§ 7 Abs. 5 Satz 2 EStG altes Recht
14	degressive Gebäude-AfA 5/2,5/1,25%	§ 7 Abs. 5 Satz 2 EStG
16	degressive Gebäude-AfA 7/5/2/1,25%	§ 7 Abs. 5 Satz 3a EStG
18	ZRFG § 3 Abs. 2	§ 3 Abs. 2
31	Eigenheim-AfA	§ 10 e EStG
37	ZRFG § 3 Abs. 4 Gebäude	§ 3 Abs. 4 Gebäude
39	degressive Gebäude-AfA 10/5/2,5%	§ 7 Abs. 5 Satz 1 EStG
40	degressive Gebäude-AfA 5/2,5/1,25%	§ 7 Abs. 5 Satz 3b EStG
42	Krankenhäuser bewegliche Wirtschaftsgüter	§ 7f EStG
43	Krankenhäuser unbewegliche Wirtschaftsgüter	§ 7f EStG
44	Klein- und Mittelbetriebe	§ 7g EStG
45	Forschung bewegliche Wirtschaftsgüter	§ 82d Abs. 1 EstDV
46	Forschung unbewegliche Wirtschaftsgüter	§ 82d Abs. 2a
47	Forschung unbewegliche Wirtschaftsgüter	§ 82d Abs. 2b EstDV
48	Schiffe	§ 82f Abs. 1 EstDV
49	Luftfahrzeuge	§ 82f Abs. 6 EstDV
50	Kohlebau bewegliche Wirtschaftsgüter	§ 81 EstDV
51	Kohlebau unbewegliche Wirtschaftsgüter	§ 81 EstDV
52	Flüchtlinge	§ 7e EStG
53	Fördergebietsafa	§ 7g
54	ZRFG § 4	§ 4
55	Lineare Geb-AfA 3%	§ 7 Abs. 4 Satz 1 Nr. 1 EStG
56	degressive Gebäude-AfA 4/2,5/1,25%	§ 7 Abs. 5, Satz 1, Nr. 3c EStG
57	Poolabschreibung GWG	§ 6 Abs. 2a EStG

## 4.2 Bewegungsarten

Art	Bezeichnung
1	Neuzugang
2	Zugang
3	Zuschreibung AHK
4	Zuschreibung AfA
5	Teilabgang
6	Vollabgang ohne AfA
7	Vollabgang mit AfA
8	Zugang per Umbuchung
9	Abgang per Umbuchung
10	Zuschuss verringerte AHK
11	Zuschuss Abgang AHK
12	Zuschuss als SoPo
13	Zugang Abzug
14	Buchwert Abzug
15	Investitionsabzugsbetrag